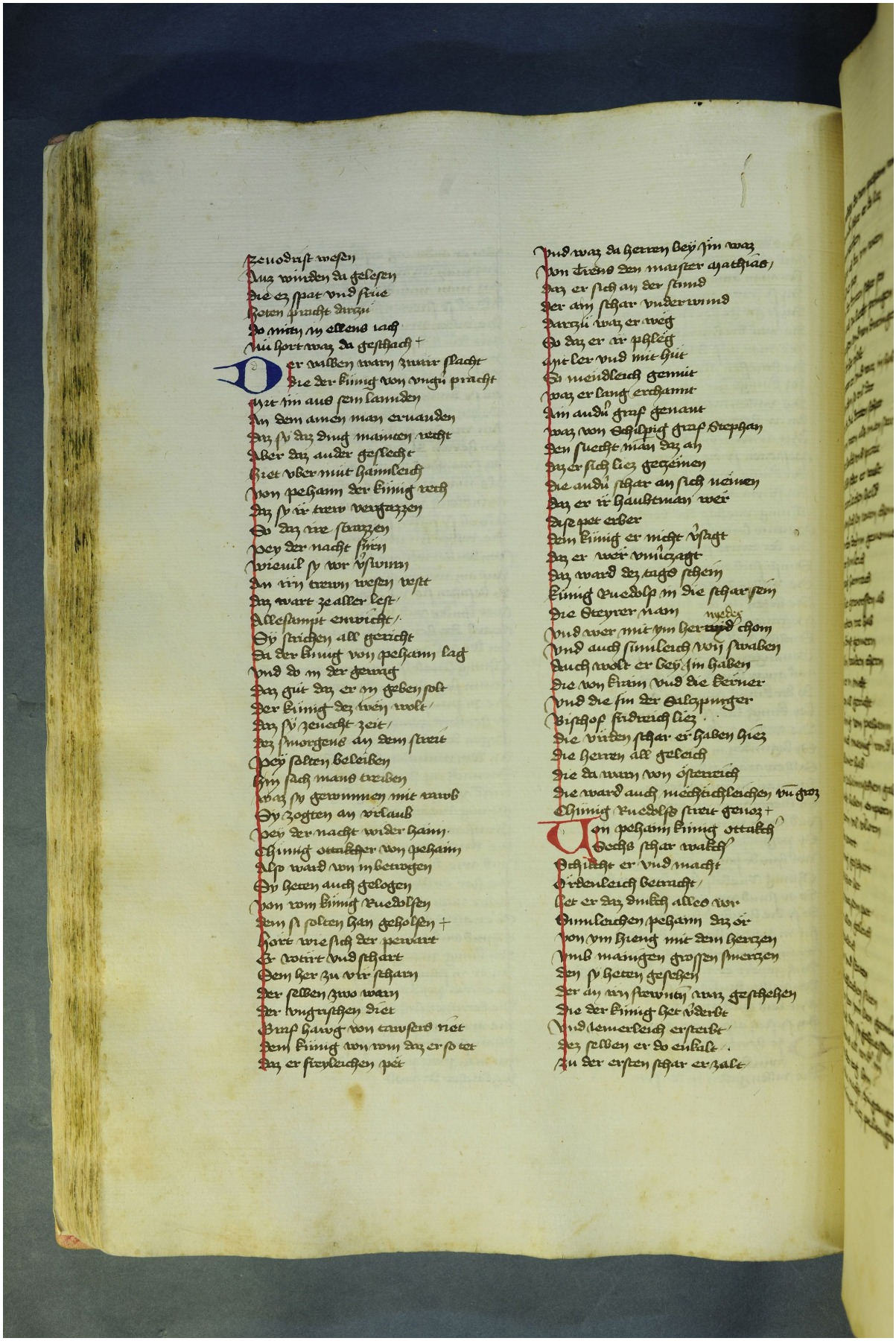
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26857
Copyright: Admont, Benediktinerstift



Zeuodrst wesen
Daz winden da gelesen
Die er spat vnd frue
Roten pracht durch
Do mitey in ellens iach
Vil hort waz da geschach +
Der walben waren zuuor slacht
Die der kunig von vngri pracht
Wer im aus sein landen
In dem amen man erwanden
Daz sy daz dnuk manen recht
Aber daz ander geslecht
Riet vber mut hanmleich
Von peham der kunig reich
Daz sy ir trew verpazzen
Do daz ir slanzen
Bey der nacht sinen
Wieuil sy wer vswunn
An irn trewn wesen vest
Daz wart ze aller lest
Allestumpt enwicht
Sy stricken all gericht
Da der kunig von peham lag
Vnd do in der genach
Daz gut daz er in geben solt
Der kunig der wen wolt
Daz sy zeuecht zeit
Daz smorgens an dem streit
Bey solten beleiben
Sun sach man treiben
Waz sy gewunnen mit raub
Sy zogten an vrlaub
Bey der nacht wider haim
Chunig ottaker von peham
Alsp ward von in betrogen
Sy heten auch gelogen
Von vom kunig Ruedolfen
Den sy solten han geholfen +
Hort wie sich der pewart
Er wert vnd schart
Sein her zu vier scharen
Der selben zwo waren
Der hungrischen diet
Bruf hawg von czuseris riet
Dem kunig von vom daz er so ser
Daz er fireleichen pei
Vnd waz da herren bey sim waz
Von treno den maister ayathias
Daz er sich an der stund
Der ain schar vnderwund
Darzu waz er wes
Do daz er ir pflegt
Ynt ler vnd mit hut
Di meindleich gemut
Waz er lang erkamt
Am andn graf genant
Waz von Schilpich graf Stephan
Den sueht man daz ah
Daz er sich liez gegenen
Die andn schar an sich nemen
Daz er ir haubtman wer
Dese per erber
Den kunig er nicht vsagt
Daz er wer vnuczagt
Daz ward dez tags schein
Kunig Ruedolf in die schar sein
Die Steyrer nam
Vnd wer mit im her chom
Vnd auch sunleich von swaben
Auch wolt er bey sim haben
Die von kiten vnd die kerner
Vnd die sin der Sulzpurger
Bischof fridreich liez
Die vnder schar er haben hiez
Die herren all geleich
Die da warn von österreich
Die ward auch mechtichleichen vn groz
Chunig Ruedolf streit genoz +
Von peham kunig ottaker
Sechs schar wacker
Schikt er vnd macht
Ordenleich bestacht
Ser er daz dnuk alles vn
Gunleichen peham daz er
Von vm hieng mit den herren
Vmb manigen grossen smerzen
Dez sy heten gesehen
Der ay ein streitig wurz gestehen
Die der kunig her vberbe
Vnd lenerleich erstrebe
Dez selben er do enpfal
Zu der ersten schar er zal